
Vorwort

Die Forschungsarbeiten zu diesem Buch konnten durch ein Stipendium der Gerda Henkel Stiftung am Institut für Mittelalterforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften durchgeführt werden. Durch dieses Stipendium war es auch möglich – befreit von sonstigen Verpflichtungen – einen großen Teil des Manuskripts abzuschließen. 2015 und die erste Hälfte des Jahres 2016 konnte ich als Stipendiat der Alexander von Humboldt-Stiftung, zunächst am Lehrstuhl für Alte Geschichte der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und später am Friedrich-Meinecke-Institut der Freien Universität Berlin, das Manuskript weiterbearbeiten, korrigieren und abschließen. Walter Pohl ist für die hervorragenden Arbeitsbedingungen am Wiener Institut zu danken, Herwig Wolfram für viele Anregungen und Hinweise, Hans-Ulrich Wiemer und Stefan Esders für ihre Gastfreundschaft in Erlangen und Berlin.

Rajko Bratož stellte mir ein unveröffentlichtes Manuskript zur Verfügung und half mit seinem reichen Erfahrungsschatz. Christian Barthel, Guido Berndt, Henning Börm, Jakob Ecker, Julia Ess, Kai Grundmann, Christian Mileta und Philipp von Rummel haben das Manuskript gelesen und wertvolle Hinweise gegeben. Daniel Kuhn vom Verlag Kohlhammer hat das Buch schließlich angenommen, publiziert und betreut.

Berlin im Sommer 2016